

Antrag**Förderung der Kindertagespflege**

Der Kreistag möge beschließen

1. Die laufenden Geldleistungen in der Kindertagespflege sollen ab dem zum Beginn des Kindergartenjahres 2025/26 um 1,00 € auf 8,50 € je Kind und Betreuungsstunde angehoben werden.
2. Die dafür im THH2 bei Produktgruppe 3650 erforderlichen Mehraufwendungen sollen zumindest anteilig durch eine Anpassung der Kostenbeitragstabelle des Landkreises Tübingen in der öffentlich geförderten Kindertagespflege gegenfinanziert werden. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorschlag für die überarbeitete Kostenbeitragstabelle zu erstellen und dem Kreistag frühestmöglich zum Beschluss vorzulegen. Zudem soll die Verwaltung jährlich die Kostendeckungssituation durch die Elternbeiträge überprüfen und ggf. Vorschläge zur Anpassung machen.

Finanzielle Auswirkungen

Legt man die vergleichbare Erhöhung der Geldleistungen im Jahr 2023 als Grundlage an, werden durch die Erhöhung jährliche Mehrkosten in Höhe von 860.000 € anfallen.

Finanzierungsvorschlag

Die Kreisverwaltung erwartet durch Elternbeiträge für die Kindertagespflege Einnahmen in Höhe von 997.000 €. Die Kostenbeitragstabelle des Landkreises wurde zuletzt im Jahr 2014 verändert und kann durch eine Anpassung der Beiträge einen Teil der Kosten decken.

Insbesondere die Erweiterung der Beitragstabelle könnte eine wichtige, sozialverträgliche Lösung schaffen: Momentan endet die Tabelle bei über 65.000 Euro Bruttoeinkommen, eine Schaffung höherer Beitragsstufen. So ist beispielsweise die Kostenbeitragstabelle im Landkreis Reutlingen mit zwei Stufen (65.000 bis 75.000 € sowie über 75.000 €) stärker sozial gestaffelt als die in Tübingen. Die Erhöhung könnte aus Gründen der Sozialverträglichkeit auch stufenweise über zwei oder mehrere Jahre erfolgen.

Begründung:

Die Erhöhung der Geldleistungen durch den Kreistag in der Sitzung vom 29.03.2023 (KT-DS 012/23) wurde zurecht nur als ein erster Schritt hin zur Verbesserung der finanziellen Situation der Tageseltern im Kreis Tübingen angesehen. Kindertageseltern sind ein wichtiger Baustein, die Kitas und Krippen im Landkreis Tübingen zu entlasten. Tageseltern benötigen jedoch Wertschätzung und finanzielle Sicherheit, um die Tätigen halten und neue Kräfte zu gewinnen. Seit 2023 sind mit Rottenburg, Kirchentellinsfurt, Dettenhausen und Dußlingen vier Städte und Gemeinden im Kreis in freiwillige kommunale Zuschüsse in die Kindertagespflege eingestiegen. Eine kreisweite Lösung zur Verbesserung der Situation von Tageseltern ist jedoch einem Flickenteppich vorzuziehen, um Bürokratisierung und Unübersichtlichkeit zu vermeiden. Zugleich kann so ein Überbietungswettbewerb der Städte und Gemeinden verhindert werden.

Die Erhöhung zum Beginn des Kindergartenjahres 2025/26 lässt der Kreisverwaltung ausreichend Zeit, die Überarbeitung der Beitragstabelle vorzubereiten und vom Kreistag beschließen zu lassen.

Vorsitzende

Dr. Hendrik Bednarz
Dr. Daniela Harsch

Stellv. Vorsitzende

Dr. Gundula Schäfer-Vogel

Fraktionsgeschäftsführer

Florian Burkhardt

Weitere Fraktionsmitglieder

Maximilian Föll
Eva Kittel
Desiree Sallwey
Arno Valin